

Nummer: 03223-PIB09 | Datum 21.07.2023

Baustart in Bamberg für eine der größten Anlaufstellen für das Bauhandwerk in der Region

BayWa investiert rund 8,7 Millionen Euro in die Modernisierung und Erweiterung seines Baustoff-Standorts unmittelbar am Autobahnkreuz A70/A73

Baustart für eine der größten und attraktivsten Anlaufstellen für das Bauhandwerk in der Region: In unmittelbarer Nähe zum Autobahnkreuz A70/A73 investiert die BayWa rund 8,7 Millionen Euro, um ihren Baustoffbetrieb im fränkischen Bamberg umfangreich zu modernisieren und umzubauen. Mit dem Spatenstich und im Beisein zahlreicher Ehrengäste ist dafür heute der Startschuss gefallen. Bis voraussichtlich Ende 2024 sollen alle Baumaßnahmen abgeschlossen sein. Die Anzahl der Beschäftigten am Standort wird von derzeit 40 weiter steigen.

Hohe Qualität im Kundenservice und attraktive Arbeitsplätze

Im Zuge der Modernisierung wird sich die Größe des BayWa Baustoffstandorts in Bamberg von derzeit rund 18.000 Quadratmetern (qm) auf mehr als 32.000 qm vergrößern. Durch den Bau einer zusätzlichen Lagerhalle für Baustoffe wächst die Hallenfläche von 3.200 qm auf mehr als 4.000 qm. Hinzu kommt eine überdachte Be- und Entladezone (2.400 qm). Das vorhandene Bürogebäude (800 qm) mit Verkaufsflächen wird modernisiert. Darüber hinaus wird der Standort Bamberg um ein hochmodernes Zentrallager für Holz ergänzt (siehe auch BayWa-Pressemeldung vom 3. April: [BayWa baut Zentrallager für Holz in Bamberg | BayWa AG](#)). Dieses neue Lager wird rund 2.600 qm groß, dazu kommen weitere 1.800 qm überdachte Lagerfläche.

„Die Investition in Bamberg ist ein wichtiger Meilenstein auf unserem Weg zu maximaler Kundenorientierung in unserem Kerngeschäft. Wir vergrößern am Standort die Breite des Sortiments, erhöhen die Warenverfügbarkeit und werden als Partner des Bauhandwerks noch leistungsfähiger. Für unsere Kunden bedeutet dies eine hohe Servicequalität, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter profitieren von attraktiven Arbeitsplätzen“, sagt Steffen Mechter, Leiter Geschäftsbereich Bau der BayWa AG.

Ergänzt wird der klassische Baustoffhandel durch ein breites Angebotsportfolio der BayWa mit Dienstleistungen rund um Themen wie zum Beispiel Fördermittelberatung, die Sanierungskoordination beim Um- oder Ausbau von Bestandsimmobilien oder Nachhaltigkeit beim Bauen.

Nachhaltiges Bauen ist kein Hexenwerk

Steffen Mechter: „Nachhaltiges Bauen ist kein Hexenwerk, die Baustoffe dafür sind da. Was in ausreichender Menge fehlt, sind spezifische Datensätze, um die Ökobilanzen von Bauteilen, Konstruktionen oder ganzen Gebäuden zu beurteilen.“ Die BayWa wolle das ändern und arbeitet seit mehr als einem Jahr am Aufbau einer ökologischen Baustoffdatenbank, gemeinsam mit der Baustoffindustrie. Emissionen, die bei der Herstellung, dem Transport, der Entsorgung und Wiederverwertung entstehen, fließen dabei in die Bewertung der Ökobilanz ein.

Weitere Informationen finden Sie unter www.baywa.com/presse.
Druckfähige Pressefotos, Footage-Material und Videostatements finden Sie [hier](#).
Die BayWa AG auf Twitter: www.twitter.com/BayWaPresse

Pressekontakt:

BayWa AG
Arabellastraße 4
D-81925 München

Stefan Bartels
Tel.: +49 151 65537317
E-Mail: stefan.bartels@baywa.de

Über die BayWa AG

Die BayWa AG ist ein weltweit tätiger Konzern mit den Geschäftsfeldern Energie, Agrar und Bau. Als Global Player mit einem Umsatz von 27,1 Mrd. Euro im Jahr 2022 entwickelt sie innovative und nachhaltige Lösungen für die Grundbedürfnisse Ernährung, Energie, Mobilität und Wohnen. Im Segment Bau bündelt die BayWa AG sämtliche Aktivitäten im Baustoffhandel und baunahen Dienstleistungen sowie in der Projektentwicklung. Mit mehr als 120 Niederlassungen in Bayern, Baden-Württemberg, Sachsen und Thüringen zählt BayWa Baustoffe zu den marktführenden Unternehmen in Deutschland. Die BayWa Bau Projekt GmbH entwickelt und baut gemeinsam mit regionalen Partnern innovative Immobilien.

Rund 25.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind für die BayWa AG in über 50 Ländern im Einsatz. Sitz der 1923 gegründeten Muttergesellschaft, die im Jahr 2023 ihr 100-jähriges Bestehen feiert, ist München. Ihren Ursprung hat sie im genossenschaftlichen Landhandel mit der Aufgabe, den ländlichen Raum mit allem zu versorgen, was die Landwirtschaft braucht. Weitere Informationen finden Sie unter www.baywa.com/presse.